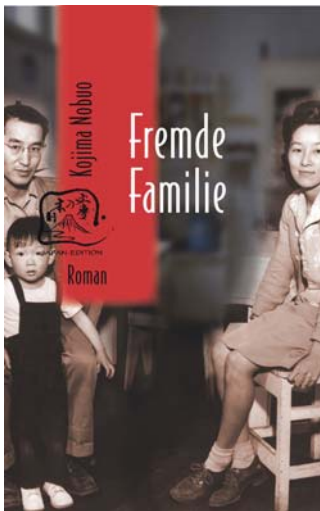


japan edition im be.bra verlag



Preisgekrönter Klassiker der Nachkriegsliteratur

Kojima Nobuo
Fremde Familie

Roman

Aus dem Japanischen von Ralph Degen
256 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
€22,00 / 39,60 SFr / €(A) 22,70

ISBN 978-3-86124-905-4

Die japan edition wird herausgegeben von Prof. Dr. Eduard Klopfenstein.

Japan nach dem Zweiten Weltkrieg. Die Ehefrau eines Literaturprofessors hat eine kurze Affäre mit einem jungen Amerikaner. Wenig später erkrankt sie schwer. Während ihres Krankenhausaufenthaltes müht sich ihr Mann, seine Rolle als Familienoberhaupt aufrechtzuerhalten. Seine Frau wünscht sich, dass die Familie nach ihrer Gesundung in ein neues Haus zieht, ein Haus in dem sie alle gemeinsam leben können. Das Haus wird auch tatsächlich errichtet, erweist sich jedoch als auf Sand gebaut – genau wie die Hoffnung der Frau auf einen Neubeginn.

Mit subtilem Humor und rückhaltloser Selbstentblößung schildert dieser Roman den Zerfall einer Familie und die Reaktionen der japanischen Nachkriegsgesellschaft auf die Einflüsse aus dem westlichen Ausland.

Kojima Nobuo wurde am 28. Februar 1915 in Präfektur Gifu geboren. Bereits als Student an der Universität von Tōkyō schrieb er für Zeitungen und Magazine, seine literarische Karriere begann 1954 mit einer preisgekrönten Sammlung von Kurzgeschichten. 1957 lebte er für ein Jahr als Stipendiat der Rockefeller Foundation in den USA. Er übersetzte Werke u. a. von J. D. Salinger, William Saroyan, Dorothy Parker, Bernard Malamud ins Japanische. „Fremde Familie“ („Embraying Family“) gilt als sein bedeutendstes Werk und wurde 1965 mit dem renommierten Tanizaki-Junichiro-Literaturpreis ausgezeichnet. Es liegt hier erstmals in deutscher Übersetzung vor.

Kontakt und weitere Informationen:

Ingrid Kirschey-Feix, be.bra verlag, Pressestelle

Tel.: 030-440 23-812

Fax: 030-440 23-819

E-mail: presse@bebraverlag.de